

Themen dieser Ausgabe

- ITK Rheinland setzt innovative Technologie Robotic Process Automation ein
- Intelligent und durchgängig digital: Das DMS als Baustein der Verwaltungsdigitalisierung
- Countdown zur Bundestagswahl: ITK Rheinland bereitet technischen und organisatorischen Support vor
- Sicherheitsmanagement im Rechenzentrum: ITK Rheinland setzt hochmoderne Lösung im Brandschutz ein

Impressum

Herausgeber
ITK Rheinland
Hammfelddamm 4 • 41460 Neuss
☎ 02131 750-0 • 📠 02131 750-1090 • ✉ info@itk-rheinland.de

Redaktion
Nicola Roeb
☎ 02131 750-1040 • ✉ nicola.roeb@itk-rheinland.de
Bildmaterial: www.pexels.com, www.pixabay.com,
www.unsplash.com.

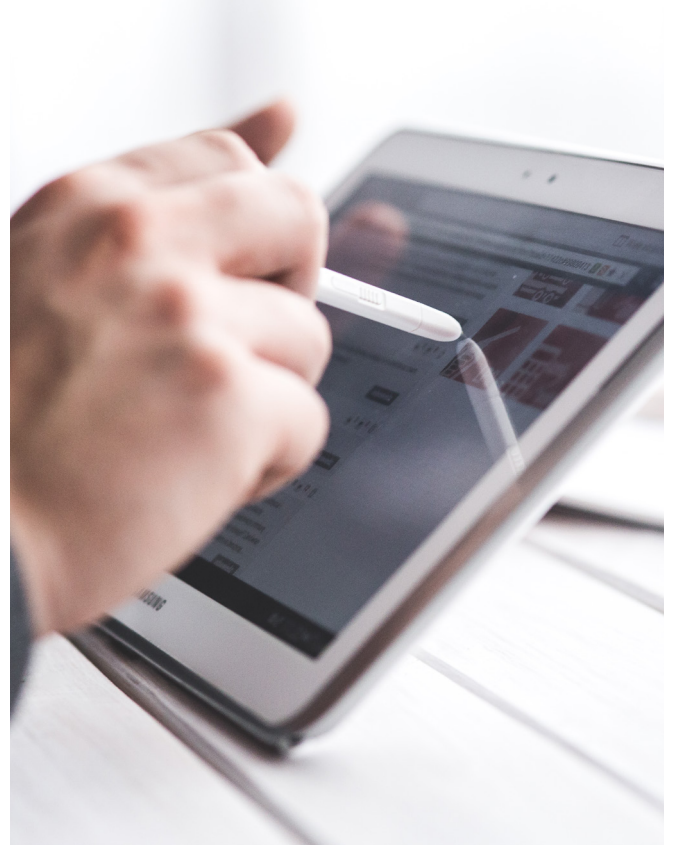
V.i.S.d.P.: Dr. Bodo Karnbach

Hinweis

Dieser Newsletter ist kostenlos und erscheint alle 6 Wochen. Die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.itk-rheinland.de. Ihre E-Mail Adresse wird nach der Eingabe auf der Website an die ITK Rheinland übermittelt. Hiernach erhalten Sie im Wege des Double-Opt-In-Verfahrens eine Nachricht an Ihre E-Mail Adresse, in der durch das Anklicken eines Links um die Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten wird. Bei der Anmeldung und der Bestätigung werden jeweils folgende Daten gespeichert: IP-Adresse, Datum, Uhrzeit.

Der Versand des Newsletters erfolgt über einen externen Dienstleister, hier durch die Fa. Newsletter2Go, Köpenicker Str. 126, 10179 Berlin, an die die E-Mail Adresse der registrierten Interessenten weitergegeben wird. Die Datenschutzerklärung der Fa. Newsletter2Go findet sich unter: <https://www.newsletter2go.de/datenschutz>

Um die datenschutzrechtliche Verarbeitung mit Newsletter2Go zu gewährleisten, haben wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung mit der Fa. Newsletter2Go geschlossen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der erteilten Einwilligung des Abonnenten und beruht somit auf Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Die erteilte Einwilligung zur Speicherung der Daten, der E-Mail-Adresse sowie deren Nutzung zum Versand des Newsletters können Sie jederzeit widerrufen, etwa über den „Abmelden“-Link im Newsletter.



Liebe Leserin, lieber Leser,

wir geben Ihnen in dieser Ausgabe einen aktuellen Einblick in unsere Aktivitäten bei der DMS-Einführung in unserem Verbandsgebiet und stellen Ihnen die innovative Robotic Process Automation Technologie vor, deren Einsatz wir künftig unseren Verbandsmitgliedern anbieten. Darüber hinaus werfen wir einen Blick auf den Countdown zur bevorstehenden Bundestagswahl und informieren Sie über das Sicherheitsmanagement im Rechenzentrum, unserem technischen Herzstück.

Bleiben Sie gesund und digital in Kontakt.

ITK Rheinland setzt innovative Technologie Robotic Process Automation ein



Als einer der ersten kommunalen IT-Dienstleister in Deutschland setzt die ITK Rheinland die Robotic Process Automation Technologie ein. Die innovative Technologie ermöglicht es, an verschiedenen Stellen in Verfahren Abläufe zu vereinfachen. Seit die ITK Rheinland die Robotic Process Automation (RPA) Technologie im Rahmen eines Proof of Concept geprüft hat, wurde nicht nur die prinzipielle

Durchführbarkeit des Vorhabens belegt, sondern auch untersucht, inwieweit der Einsatz von Software Bots/Robotern einen gezielten Mehrwert für die Verbandsmitglieder haben kann. Das Ergebnis ist durchgängig positiv: Sich wiederholende Tätigkeiten lassen sich automatisieren, Mitarbeitende können entlastet werden, Benutzerfehler, die z. B. beim Kopieren und Einfügen von Daten vorkommen, werden reduziert und Aufgaben werden schneller ausgeführt. Die ITK Rheinland nutzt die Technologie ab sofort bei einem Migrationsprozess ihres Dokumentenmanagementsystems. Der Software-Roboter hilft dabei, Akten aus dem früheren DMS in das neue Verfahren zu überführen. Der Einsatz der Technologie soll künftig bei den Verbandsmitgliedern im Rahmen der OZG-Umsetzung eingesetzt werden. Der Einsatz von Software-Robotern kann in vielen Fällen die medienbruchfreie Abbildung von Verwaltungsprozessen ermöglichen, die den Bürgerinnen und Bürgern über das Bürgerservice-Portal bereitgestellt werden. Auf Seiten des Bürgerservice-Portals führt ein intelligenter Formularassistent die BürgerInnen durch den Prozess der Datenerfassung. Hierbei wird eine XML-Datei erzeugt, aus der der Roboter diejenigen Daten ausliest, die zur Falleröffnung in einer Fachanwendung nötig sind. Den Einsatz der Technologie bietet die ITK Rheinland künftig allen Verbandsmitgliedern an. [Beitrag in Kommune 21](#)

Intelligent und durchgängig digital: Das DMS als Baustein der Verwaltungsdigitalisierung

Als kommunaler IT-Dienstleister weiß die ITK Rheinland, dass es bei der Verwaltungsdigitalisierung sowohl intern als auch extern darauf ankommt, durchgängig digitale Prozesse einzuführen. Ein wichtiger Baustein für die durchgängige Digitalisierung von Verwaltungsvorgängen ist das Dokumentenmanagementsystem (DMS). Es dient über alle Ämter und Aufgaben hinweg als Plattform für eine ganzheitliche e-Aktenführung und stellt die verwaltungsweite Kommunikation über Workflows sicher. So können Aufgaben und Akten komfortabel innerhalb der Verwaltung im Rahmen einer Rechteverwaltung übermittelt werden. Der Einsatz eines DMS unterstützt die Kommunen im Verbandsgebiet zudem bei der revisionssicheren Ablage von Dokumenten gemäß der gesetzlichen Vorgaben. [Zum VITAKO-Beitrag](#)

Countdown zur Bundestagswahl: ITK Rheinland bereitet technischen und organisatorischen Support vor



Die ITK Rheinland unterstützt derzeit die Wahlämter ihrer elf Verbandsbehörden bei der Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl. Am gesamten Wahlwochenende steht ein großes Experten-Team bereit und leistet Support für alle technischen Systeme, die bei der Wahlergebniserfassung und Online-Präsentation der Wahlergebnisse im Einsatz sind. Dies geschieht sowohl am Neusser ITK-Standort, als auch bei einzelnen Wahlämtern vor Ort. Das erfahrene Team der ITK Rheinland hat seine städtischen Mitglieder bereits im Vorfeld der Wahl dabei unterstützt, Wählerverzeich-

nisse und Wahlbenachrichtigungen mit Hilfe von Daten aus dem Einwohnermeldeverfahren zu erstellen, Testwahlen durchzuführen und die Wählerlisten zu drucken. Zudem hat es dabei mitgewirkt, den Bürgerinnen und Bürgern im Internet Angebote bereitzustellen, um bequem und einfach Briefwahlunterlagen zu beantragen.

Sicherheitsmanagement im Rechenzentrum: ITK Rheinland setzt hochmoderne Lösung im Brandschutz ein

Im Rechenzentrum, dem technischen Herzstück der ITK Rheinland, gelten höchste Sicherheitsstandards. Vor allem der Brandschutz hat einen großen Stellenwert, da im Rechenzentrum eine hohe Dichte an elektrischen Komponenten herrscht. Um den Brandschutz weiter zu optimieren, setzt die ITK Rheinland ab sofort eine neues, hochmodernes und umweltfreundliches Löschgas ein. Das Mittel löscht einen auftretenden Brand bereits in der Entstehungsphase, kühlt die Brandzone und wirkt wenige Sekunden nach seiner Freisetzung. Wenn es freigesetzt wird, verbleiben keine Löschmittelrückstände, zudem ist das Gas im Gegensatz zu herkömmlichen Stoffen umweltfreundlich, da es über eine sehr kurze Lebenszeit von 5 Tagen in der Atmosphäre verfügt und kein Ozonerstörungspotential mit sich bringt. Nach der Freisetzung verdampft das Löschmittel in kürzester Zeit und schwächt das Feuer, indem es den Flammen Energie entzieht. Gleichzeitig verhindert es den Kontakt zwischen dem brennbaren Material und dem Sauerstoff und unterbindet den Brand. Da das farb- und geruchslose Löschgas nicht nach dem Prinzip der Sauerstoffverdrängung wirkt, gibt es auch keine Erstickengefahr für Personen, die in dem Raum arbeiten. Die ITK Rheinland hat bereits 2019 das Informationssicherheits-Managementsystem für die Sicherheit ihres Rechenzentrums von einer unabhängigen Stelle prüfen lassen und wurde erfolgreich zertifiziert. Den Kompetenznachweis erbringt die ITK Rheinland seither jedes Jahr erneut.

